



Beschlussvorlage

BV-Nummer 1256/II/66.2/2021	Datum 09.06.2021	Aktenzeichen II/66.2 Ki
---------------------------------------	----------------------------	-----------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss	05.07.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand **Feststellung von Kostenvoranschlägen; Erneuerung der Beleuchtungsmasten im Adolf-Ludwig-Ring**

Beschlussvorschlag:

1. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsmasten im Adolf-Ludwig-Ring, im Straßenabschnitt zwischen Rubensstraße und Slevogtstraße sowie an der Treppenanlage vom Adolf-Ludwig-Ring zur Rubensstraße, erfolgt im Rahmen des Straßenausbauprogrammes 2021-2025. Die Finanzierung erfolgt über wiederkehrende Beiträge für Verkehrsanlagen und wird über die Maßnahmen-Nummer 5416080061, abgerechnet.
2. Die Durchführung der Maßnahme wird nach der vorgestellten Planung des Tiefbauamtes genehmigt und der Kostenvoranschlag auf insgesamt

110.000,- € brutto festgestellt.

Begründung:

Die Straßenbeleuchtungsmasten auf der Ruhbank sind überwiegend sehr alt. Bei regelmäßigen Standsicherheitsüberprüfungen werden zunehmend mehr Masten gefunden, die altersbedingt ausgetauscht werden müssen. Bei der letzten Überprüfung waren es insgesamt fünf Masten die erhebliche Korrosionsschäden aufwiesen. Aktuell müssen weitere Masten in der Hangstraße aufgrund einer Sichtprüfung getauscht werden. Um einem Investitionsstau vorzubeugen, wurden in den vergangenen Ausbauprogrammen bereits die Masten verschiedener Straßen auf der Ruhbank erneuert.

Im Adolf-Ludwig-Ring besteht für die kommenden Jahre weiterhin ein entsprechender Handlungsbedarf. In der vorliegenden Planung, ist der Austausch in dem Straßenabschnitt mit den schlechtesten Masten vorgesehen.

Im Detail ist geplant, 24 Masten im Adolf-Ludwig-Ring und fünf Masten auf der Treppenanlage vom Adolf-Ludwig-Ring zur Rubensstraße zu erneuern. Im Zuge der Arbeiten soll zudem die Bushaltestelle „Platte“, im Bereich der Zufahrt zum Beckenhof, beleuchtet werden. Entsprechende Wünsche, seitens der Fahrgäste und des Fahrgastbeirates, wurden in der Vergangenheit regelmäßig an die Verwaltung gerichtet. Hierzu wird ein neues Beleuchtungskabel über die Fahrbahn verlegt und ein zusätzlicher Mast eingerichtet.

Eine vorhandene Straßenbeleuchtungsschaltstelle im Bereich der Hausnr. 25 (nach der Abfahrt Beckenhof) ist defekt und wird erneuert. Zur Verbesserung der elektrischen Absicherung der Gesamtanlage, wird die Schaltstelle in den Bereich der Rubensstraße zurückverlegt.

Anstatt der vorhandenen Peitschenmasten, werden zukünftig gerade Masten mit aufgestecktem Ausleger verwendet. Gerade Masten sind in jeder Hinsicht einfacher zu handhaben und im Schadensfall schneller zu beziehen und auszutauschen. Ausfallzeiten der Straßenbeleuchtung können somit vermindert werden.

Die Umsetzung der Maßnahme soll bis Ende Oktober 2021 abgeschlossen sein, wobei von einer Umsetzungsdauer von ca. 4 Wochen ausgegangen wird.

Die vorhandenen LED-Leuchten wurden im Zuge eines Förderprogrammes des Bundes, im Zusammenhang mit dem sogenannten „Glühlampenverbot“, 2014 installiert und können weiter verwendet werden. Lediglich für die neue Beleuchtung der Haltestelle muss eine zusätzliche Leuchte bestellt werden.

Kostenschätzung

Tiefbauarbeiten	73.000,- €
Lieferung Maste	20.000,- €
Elektromontage	12.000,- €
Schaltstelle	5.000,- €
Summe:	110.000,- €

Wir bitten die Durchführung der Maßnahme wie vorgestellt zu beschließen und den umseitigen Beschluss zu fassen.

Finanzierung:

Die Mittel stehen bei Inv.Nr. 5416080061 „Beleuchtung Adolf-Ludwig-Ring“ zur Verfügung. Haushaltsrechtlich bestehen gegen die Feststellung des KVA keine Bedenken.

Datum / Oberbürgermeister